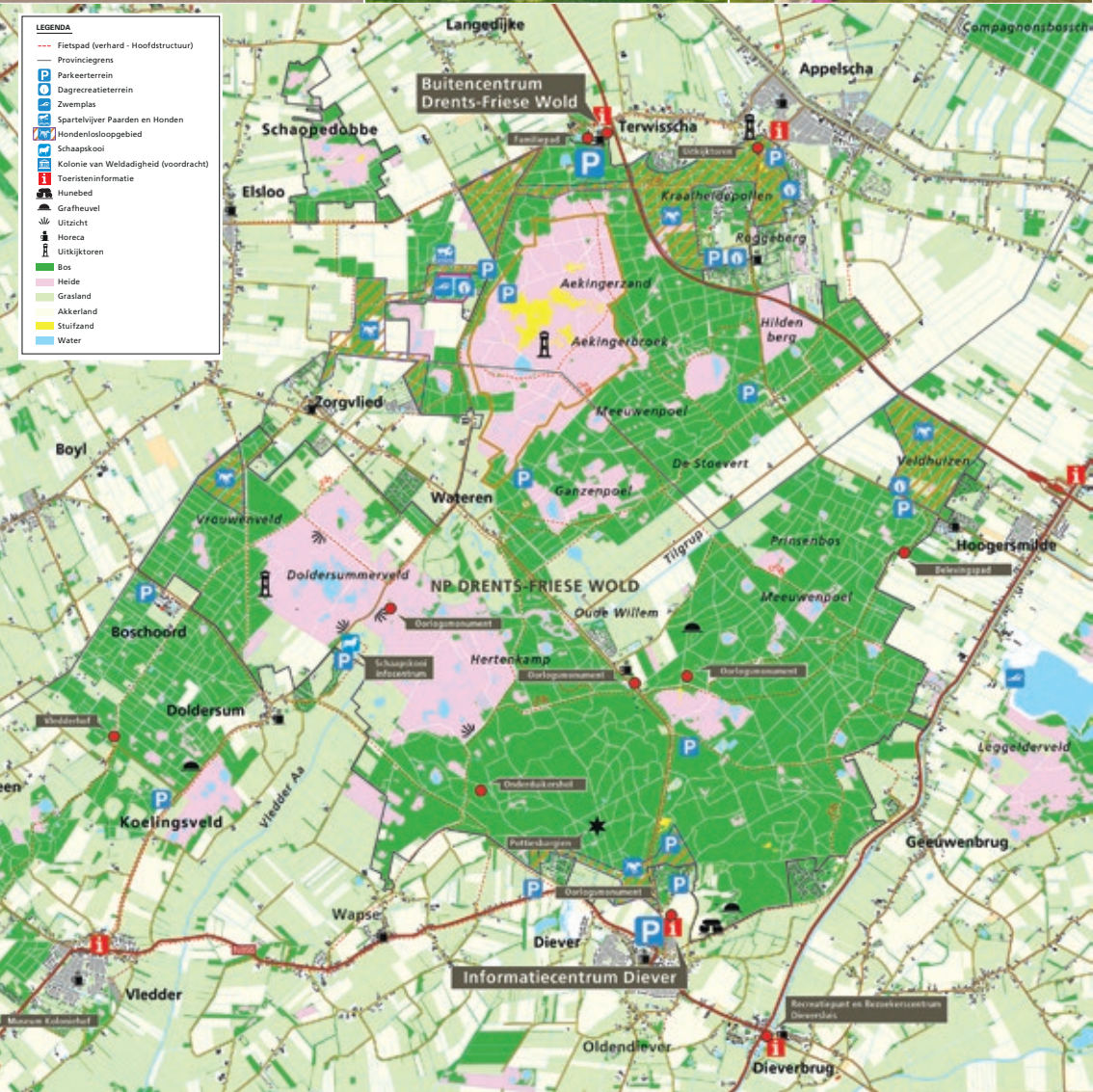




© Marius Visser



1 Buitencentrum Drents-Friese Wold

Hier können Sie sich Informationen über den Reichtum des Naturparks mit seinen Erholungsmöglichkeiten beschaffen, aber nicht nur das! Entdecken Sie Ihre Sinne, und riechen, hören und sehen Sie, was es im Naturpark alles zu erleben gibt. Darüber hinaus gibt es Freizeitrouten, Gastronomie, sowie Spielmöglichkeiten für Ihre Kinder. **ÖFFNUNGSZEITEN** April – Oktober und während der Schulferien: An allen Tagen von 10-17 Uhr; November - März: Mittwoch, von 11.00-16.00 Uhr, Sa und So von 10.00 - 16.00 Uhr. Geschlossen montags, dienstags, donnerstags und freitags, sowie am 1. Weihnachtstag und Neujahrstag.

2 Touristeninformation Diever

Auch hier können Sie touristische Informationen über den Naturpark bekommen. **ÖFFNUNGSZEITEN** Mai – Oktober: Mo bis Sa von 10-16 Uhr; Juli und August: Mo bis Sa von 10-17 Uhr; November - April: Mo bis Fr von 11-15 Uhr und auch samstags von 11-15 Uhr.

Gastherren und Gastfrauen des Nationalparks

Auch die Gastherren und Gastfrauen des Nationalparks helfen Ihnen gerne und haben die meisten Faltblätter und Broschüren vorrätig. Gastherren sind Unternehmen im Gebiet des Nationalparks, die als Botschafter des Nationalparks Drents-Friese Wold ehrenamtlich tätig sind. Die Betriebe und Geschäfte erkennt man an ihre typische Fassadentafel mit der Aufschrift: „Gastheer“.

National Park Drents-Friese Wold ist Teil eines Netzwerks von 20 Nationalparks in den Niederlanden.



Adressen

BUITENCENTRUM STAATSBOSBEHEER
Terwisscha 6a, 8426 SJ Appelscha,
T: +31(0)516 464020;
W: www.staatsbosbeheer.nl

NATUURMONUMENTEN
Benderse 22, 7963 RA Ruinen,
T: +31(0)522 472951;
W: www.natuurmonumenten.nl

STICHTING „HET DRENTSE LANDSCHAP“ Postbus 83, 9400 AC Assen; T: +31(0)592 313552;
W: www.drentslandschap.nl
STICHTING MAATSCHAPPIJ VAN WELDADIGHEID
Maj. Van Swietenlaan 8, 8382 CG Frederiksoord; T: +31(0)521 381225;
W: www.mvwfrederiksoord.nl

TOERISTISCH INFORMATIECENTRUM DIEVER
Bosweg 2a, 9781 LE Diever
T: +31(0)521 59 17 48
SECRETARIAAT REGIONAAL LANDSCHAP DRENTS-FRIESE GRENSSTREEK:
Provincie Drenthe, Postbus 122, 9400 AC Assen
W: drents-friese-wold@drenthe.nl
T: +31(0)592-365555 (nur während der Bürozeiten)

Twittern über den Drents-Friese Wold: Verwenden Sie #DrentsFrieseWold. Fragen und Anmerkungen richten Sie bitte an: @NationaalparkDF oder @Naarbuiten_DFW

Impressum

Grafische Unterstützung: Provincie Drenthe
Kartografie: Provincie Drenthe
Tekst und Fotografie: Nationalpark
Übersetzung: Dagnall Talen
© Secretariaat Nationaal Park Drents-Friese Wold 2017



Nationaal Park
Drents-Friese Wold



Der Drents Friese Wold auf einen Blick



Grenzenloser Wold mit einer überraschenden Vielfalt verschiedener Wald- und Flugsandgebiete...



Der Nationalpark Drents-Friese Wold ist eines der größten zusammenhängenden Naturschutzgebiete der Niederlande. 6150 ha Wald- und Heidegebiet unmittelbar auf der Grenze zwischen den Provinzen Friesland und Drenthe gelegen, eignen sich hervorragend, um auf vielen Wander- und Fahrradwegen durch die Landschaft zu streifen, oder auf dem Fahrrad die Umgebung zu erkunden. Der Drents-Friese Wold ist neben einem Nationalpark auch ein Natura-2000-Gebiet und gehört somit zu dem schönsten und bedeutendsten zusammenhängenden Netz von Schutzgebieten innerhalb Europas.

Abwechslungsreiche Natur

Das ausgedehnte Waldgebiet im Drents-Friese Wold entstand ab Mitte des 19. Jahrhunderts. Ein großer Teil der ausgedehnten Heideflächen und Flugsandgebiete wurde urbar gemacht, woraufhin Förster hier Millionen von Bäumen setzten. Herrliche Kiefernwälder finden Sie auf den Anwesen Berkenheuvel und Dieverzand. Viele Moortümpel und kleine Heidegebiete, wie das Snoekveen und das Groote Veen sind unberührt geblieben. Im Südwesten des Gebietes gibt es ein ausgedehntes Heidegebiet, das Doldersummer- und Wapserveld. Das Aekingerzand (im Volksmund: „De Kale Duinen“, was so viel wie „kahle Dünen“ bedeutet) im friesischen Teil des Drents-Friese Wold, ist eine „aktive“ Sandverwehung. Hier hat die Natur bei Wind und Wetter noch freies Spiel. Arten, wie die Sandeidechse und der Komma-Dickkopffalter, profitieren von dieser Landschaft. Der Vledder Aa, die „Lebensader“ des Nationalparks, der als kleiner Bach dem Bruchgebiet „Aekingerbroek“ entspringt, sucht seinen Weg in südwestliche Richtung. Auch hier gewann die Natur durch Rückgewinnung wieder dazu. Inmitten des Nationalparks befindet sich „der Oude Wille“, ehemals eine große, landwirtschaftliche Enklave, die heute wieder als Naturziel dient.



Naturmanagement in enger Zusammenarbeit.

Im Drents-Friese Wold arbeiten vier Organisationen zusammen: Die staatliche Forstverwaltung, „Staatsbosbeheer“, der Verein Naturmonumente, „Vereniging Natuurmonumenten“, die Drenter Landschaft „Het Drentse Landschap“ und die Gesellschaft für Wohlfahrt, „de Maatschappij van Weldadigheid“. Ein kleiner Teil dieser Landschaft ist noch in Privatbesitz. Alle Verwalter sind in dem Lenkungsausschuss der regionalen Landschaftsgestaltung, „Stuurgroep Regionaal Landschap“ vertreten. Wichtige Aufgaben sind die Entwicklung eines abwechslungsreichen Naturwalds und die Verwaltung der Heidegebiete und Moorseen, sowie eine gute Betreuung von Urlaubern und Touristen, mithilfe eines umfangreichen Kommunikations- und Naturerziehungsprogramms. Auf dem Doldersummer- und Wapserveld kümmert sich eine von einem Hirten geführte Schafherde darum, dass Gräser und junge Bäumchen und Sämlinge in der Heide kurzgehalten werden und mit der Zeit verschwinden. Besuchte Heideflächen, die unter Naturschutz stehen, werden als Pflegemaßnahme abgeplaggt, da diese Degradierung zu ihrer Erhaltung notwendig ist, um die offene Landschaft zu erhalten.

Sehenswürdigkeiten Drents-Friese Wold

1. **Aussichtsturm Bosberg** – Entdecken Sie die endlosen Wälder im Norden der Niederlande von oben herab (und vergessen Sie das Fochteloeërveen, (im Preis inbegriffen) ebenfalls nicht!) Eintritt: € 2,00. www.bosbergtoren.nl
2. **Aussichtsturm Doldersummerveld** – Einzigartiger Ausblick und eine der besten Vogelbeobachtungsspots.
3. **Huenderweg** – wo Kühe und Schafe einfach auf der Straße stehen.
4. **Kiefernwälder Berkenheuvel-Dieverzand** – typische Drenter Nadelwälder voller Schönheit.
5. **Grenspoel im Aekingerzand** – ein herrlicher Moortümpel, Wanderdünen und eine Bachauen-Landschaft, alles auf einen Blick, mit Aussichtsturm.

Zecken

- Gehen Sie niemals mit nackten Beinen durch hohes Gras, oder Gebüsch
- Tasten Sie, zu Hause angekommen, Ihren Körper auf mögliche Zecken ab
- Entfernen Sie Zecken mit einer Zeckenzange (erhältlich in einer Apotheke)
- Weitere Informationen finden Sie auf www.saag.nl

Auf Pfaden in die Natur unterwegs

Die Verwalter des Naturparks Drents-Friese Wold haben Wander- und Radwege angelegt, damit die Besucher in alle Richtungen gehen können. Der Naturpark ist zum Teil noch ein echtes Feuchtgebiet. Viele Pfade sind vor allem in den Herbst- und Wintermonaten sehr sumpfig. Gummistiefel, oder wasserdichte Wanderschuhe, sind daher unbedingt erforderlich. Das Naturmanagement setzt alles daran, die Natur wieder zu regenerieren, zum Beispiel durch das Ausheben von Gräben, die mit der Zeit in Vergessenheit geraten sind. Diese Arbeiten können von den Besuchern manchmal als störend empfunden werden. Wir möchten Sie deshalb für die – derzeit - anfallenden Arbeiten um Verständnis bitten.



Wandernd unterwegs

- 130 Kilometer Rundwanderwege, über mehrere Routen verteilt.
- Befestigter Weg von 2,2km Länge, geeignet für die ganze Familie, auch für Rollstuhlfahrer und Kinderwagen beim Besucherzentrum in Appelscha und am Bosberg
- Erlebnispfad Hoogersmilde

Mit dem Rad unterwegs

- Zahlreiche Kilometer auf Fahrradwegen unterwegs (über Muschelpfade, Asphaltwege und Betonwege)
- Zwei All Terrain Bike-Routen für Mountainbikes von insgesamt 50km Länge.

Mit Pferd (und Planwagen) unterwegs

75 Kilometer beschilderte Reiterwege und Planwagenrouten. Andere Strecken sind für Pferde erlaubt. Parkplätze für Pferde befinden sich am Buitencentrum und in Hoogersmilde, Diever und Zorgvlied. Start: Buitencentrum, Villa Nova in Zorgvlied, Shakespeare Theater in Diever und Natuurpoort Hoogersmilde.

Aussichtstürme

- Aussichtsturm Doldersummerveld
- Aussichtsturm Aekingerzand
- Aussichtsturm Bosberg
- Info zu den Öffnungszeiten: Siehe Website www.bosbergtoren.nl Eintritt: € 2,00

Aktiv Natur erleben

- Jährlich gibt es dutzende von Naturexkursionen
- Zahlreiche Freizeitaktivitäten für Familien mit Kindern

Mit Hund unterwegs

- Hunde müssen in beweideten Gebieten stets an der Leine geführt werden.
- Im Doldersummerveld sind generell keine Hunde erlaubt.
- In der Brutsaison ist der Aekingerzand für Hunde verboten.
- In Freilaufgebieten gilt: Hunde müssen sich stets in Rufabstand aufhalten und dürfen nur auf dem Fußweg gehen. Also den Hund nicht durch das Gebüsch streifen lassen! Das Schwimmen in Moortümpeln ist ebenfalls verboten.

- Ansonsten gilt: Hunde müssen grundsätzlich angeleint sein!
- Für Hunde und Pferde gibt es jedoch einen Weiher zum Planschen in der Nähe von Terwisscha: Hier dürfen die Tiere frei herumschwimmen.

Weitere Informationen

Über den Nationalpark gibt es entsprechende Faltblätter, auch sind Wander- und Radwanderkarten verfügbar. In der jährlichen Naturzeitung finden Sie zahlreiche Tipps und Informationen über geführte Exkursionen. Die Unterlagen können Sie sich in den Besucherzentren und bei Touristenunternehmen beschaffen. Schauen Sie auf www.np-drentsfriesewold.nl für aktuellen Informationen über Aktivitäten und Entwicklungen.

